

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 29 (1911)
Heft: 5

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. —
Registre du commerce. — Déchets d'or et d'argent (Gold- und Silberabfälle).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel que titre que ce soit, sont tenus de le mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizuhelfen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (26^a)

Gemeinschuldnerin: Allgemeine Gewerbekasse in Kloten A. G., mit Filiale in Zürich IV.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1910.
Eingabefrist: Bis 14. Januar 1911.
Bezüglich der Rechtsnachteile für die Gläubiger und Schuldner der Gemeinschuldnerin im Falle der Nichtanmeldung wird auf die frühere Publikation vom 12. Dezember 1910 verwiesen.

Die Gläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Forderungstitel nicht in Original oder beglaubigter Abschrift einzusenden sind; dagegen muss in der Konkursangabe genau enthalten sein: Betrag der Forderung, Art der Forderung (Obligation, Sparheft, etc.), Datum, Zinsfuß und Zinsbeginn.

Die Konkursverwaltung behält sich jedoch ausdrücklich vor, die Originaltitel nach Gutfinden einzufordern. Die bisher eingesandten Originaltitel werden nach erfolgter Prüfung zurückgesandt.

Wird eine Forderung während der Pendenz des Konkurses an einen Dritten abgetreten, so ist schriftliche und amtlich beglaubigte Zession erforderlich, ansonst von der Abtretung im Konkursprotokoll nicht Vermerk genommen werden könnte.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (24^a)

Gemeinschuldnerin: Schweizer Rolladenfabrik A. G. in Liquid., in Altstetten.
Datum der Konkurseröffnung: 30. Dezember 1910.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Schmidte» in Zürich-Wiedikon.
Eingabefrist: Bis 7. Februar 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (23^a)

Nachlass des am 23. Dezember 1910 verstorbenen Huber, Jakob, Wirt und Metzger, von und wohnhaft gewesen an der Wasserfurrstrasse 31, in Winterthur.
Datum der Konkurseröffnung: 30. Dezember 1910.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 16. Januar 1911, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur.
Eingabefrist: Bis 7. Februar 1911.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (28)

Gemeinschuldner: Käser, Adolf, Inhaber der Firma A. Käser-Münser, Tapetengeschäft, in Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Dezember 1910.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 16. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, im Amthaus, II. Stock, Zimmer Nr. 23, in Bern.
Eingabefrist: Bis 7. Februar 1911.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons in Glarus (38)

Gemeinschuldner: Staub-Schärer, Carl, Kollektivgesellschaftler von Staub & Co., in Oberurnen.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1911, infolge Konkursbegehren.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. Januar 1911, nachmittags 1½ Uhr, in der Post Oberurnen.
Eingabefrist: Bis 7. Februar 1911.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Glâne, à Romont (25)

Failli: Cürty, Johann, aubergiste, Café du Cheval-Blanc, à Romont.
Date de l'ouverture de la faillite: 3 janvier 1911.
Première assemblée des créanciers: 14 janvier 1911, à 4 heures du jour, au bureau de l'office des faillites, à Romont.
Délai pour les productions: 8 février 1911.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (35)

Failli: Keller, W., négociant en vins, 14^{bis}, Rue de Lausanne.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 10 janvier 1911, à 10 heures avant-midi, 1, Rue de l'Évêché, à Genève, et non au Palais de Justice comme il a été indiqué dans la publication d'ouverture de faillite.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (30)

Gemeinschuldner: Jutzeler, Jakob, Johanns sel., von Erlenhäb, geb. 1856, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Firma J. Jutzeler, Käsehandlung in Bützberg.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. Januar 1911.

Kt. Bern Konkurskreis Laufen (39)

Im Konkursverfahren gegen die Eheleute Jakob Wehrli und Louise geb. Michel, Wirt und Bäcker, von Kättigen, in Wahlen, liegt der Kollokationsplan vom 20. bis 31. Januar 1911 im Bureau des Unterzeichneten öffentlich auf.
Einspruchsfrist: Bis und mit 31. Januar 1911.
Laufen, den 6. Januar 1911.
Der Konkursverwalter: Ruetsch, Notar.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (40)

Es liegt ein zweiter Nachtrag zum Kollokationsplan im Konkurs Ausfeld & Spyrli vom 11. Januar 1911 an zur Einsicht auf dem Konkursamt in Basel auf.
Anfechtungsfrist: 10 Tage. Die Konkursverwaltung.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (36)

Failli: Neury, Gustave, Chemin Ferrier, à Sécheron.
Délai pour intenter action en opposition: 17 janvier 1911.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Fraubrunnen (34)

Gemeinschuldner: Marti-Wälchli, Emil, gewesener Eisen-, Glas- und Geschirrhändler, in Utzenstorf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. Januar 1911.
Utzenstorf, den 4. Januar 1911.
Die Konkursverwaltung: J. Studer, Notar.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (27)

Gemeinschuldnerin: Bernisches Tüchwarenversandgeschäft, in Bern.
Datum des Schlusses: 30. Dezember 1910.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (33)

Das Konkursverfahren über Johann Old-Hasler ist geschlossen.
Basel, den 3. Januar 1911.
Die Konkursverwaltung:
Dr. Peter Schmid. Dr. A. Im Obersteg.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195.) (L. P. 195.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (31)

Gemeinschuldnerin: Firma Siess & Müller, Maschinenhandlung und mechanische Werkstätte, Güterstrasse 223.
Datum des Widerrufs: 2. Januar 1911.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (37)

Gemeinschuldner: Hoffmanns, Karl, Möbelgeschäft, Albanvorstadt 15.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1910.
Datum des Widerrufs: 4. Januar 1911.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Gerichtspräsident II von Bern (41)

(als erstinstanzliche Nachlassbehörde)
Schuldner: Wenger, Gottlieb, früher wohnhaft gewesen Philospheweg 39, in Bern, nun in Emdthal bei Aeschi.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 13. Januar 1911, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt II, Bern, im Amthause daselbst, an der Waisenhausstrasse 7, Zimmer Nr. 14, I. Stock.

Kt. Uri Obergericht des Kantons Uri in Aaldorf (32) Schuldner: Gebr. In derbitzi, Schuhfabrik Schattdorf. Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 11. Januar 1911, morgens 8 1/2 Uhr, vor dem Obergerichte Uri, im Rathause in Aaldorf.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Luzern Präsidium des Bezirksgerichts Luzern (29) Schuldner: Schweizer Spezial-Kunststein-Fabrik Gebrüder Bianchini, vormals R. Tiravanti, in Luzern. Datum der Bestätigung: 22. Dezember 1910.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale Zürich — Zurich — Zurigo

1911. 4. Januar. In der Firma K. Dütsch-Starklauf in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1909, pag. 137) ist die Prokura Heinrich Dütsch-Starklauf erloschen. Domizil, Wohnort und Geschäftslokal befinden sich in Zürich I V, Rüstschstrasse 27.

4. Januar. Inhaber der Firma Ed. Nief in Zürich I ist Edmond Nief, von Genf, in Zürich I. Getreide-Kommissionsgeschäft. Löwenstrasse 56. 4. Januar. Inhaber der Firma G. Hipleh, jr. in Zürich I ist Georges Hipleh, von Biel, in Zürich I. Kino- und Films-Börse, Films-Verleih- und Verkaufsgeschäft; Kinetographenapparate und Zubehörteile. Errichtung von Kinetographentheatern. Bahnhofplatz 1.

5. Januar. Der Inhaber der Firma F. Beurer, z. Hans Sachs in Zürich I (S. H. A. B. vom 22. März 1900, pag. 435) wohnt in Zollikon.

5. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma B. Ormianer & Co. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 301 vom 29. November 1910, pag. 2025), unbeschränkt haftende Gesellschafterin: Betty Ormianer-Frey, Kommanditär und Prokurist: Leo Wulfsohn, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Paul Steinbuk in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Paul Steinbuk, von Wülflingen, in Zürich II. Buchhandlung und Antiquariat. Weinbergstrasse 3. Die Firma erteilt Prokura an Arno Wilim, von Leipzig, in Zürich IV.

5. Januar. Die Firma E. Schmidli-Lyoth in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Mai 1909, pag. 923), und damit die Prokura Gustav Schmidli, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Gust. Schmidli in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Gustav Schmidli-Lyoth, von Rafz, in Zürich I. Handel in Landesprodukten und Fuhrhaltere. Idastrasse 45.

5. Januar. Die Firma Alfred Bregg in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. März 1883, pag. 277) — Heuschneidemühle und Säge — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

5. Januar. Aktiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 171 vom 1. Juli 1910, pag. 1212), mit Zweigniederlassung in St. Fiden (St. Gallen). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Jacob Güttinger, von Weinfelden, in Töss. Die Prokura Joh. Heinrich Gross ist erloschen.

5. Januar. Unter der Firma Elektrizitätsgenossenschaft Hagenbuch hat sich mit Sitz in Hagenbuch am 11. Dezember 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche die Versorgung ihrer Mitglieder mit elektrischer Energie für Beleuchtung und Kraft zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, bezw. der Generalversammlung. Nach Inbetriebsetzung der Anlage haben neu Eintretende eine durch die Generalversammlung festzusetzende Eintrittsgebühr zu entrichten. Nach Verfluss von zehn Jahren steht der Austritt jedem Mitgliede nach vorausgegangener schriftlicher, dreimonatlicher Kündigung am Ende des Rechnungsjahres frei. Austretende haben ein Austrittsgeld von Fr. 50, sowie dasjenige Bettefnis, welches dem Betrag der Passiven, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter, gleichkommt, zu bezahlen. Rechtsnachfolger ausscheidender und Erben verstorbener Genossenschafter haben freien Eintritt. Die Genossenschaftsversammlung setzt alljährlich den Strompreis fest, den die Mitglieder zu entrichten haben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, für welche ein Gewinn nicht beabsichtigt wird, persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3-5 Mitgliedern und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Heinrich Müller-Löthli, Präsident; Ulrich Mangweiler-Peter, Vizepräsident und Kassier, und Heinrich Frey-Hofmann, Aktuar; alle von und in Hagenbuch.

5. Januar. Inhaber der Firma Aug. Stucky-Füllemann in Pfäffikon ist August Stucky, von und in Pfäffikon. Mosterei, Mosthandel, Brennerei.

5. Januar. Joseph Emil Fritschl, von Teufen (Zürich), in Winterthur, und Hermann Zangerl, von Kappl (Tirol), in Winterthur, haben unter der Firma Fritschl & Zangerl in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nahm. Architekturbureau. Museumstrasse 143.

5. Januar. Leihkasse Engle in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 214 vom 23. September 1910, pag. 1662). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zum Verwalter ernannt: Johannes Schneebeli, von Alftollen a. A., in Zürich V. Derselbe führt kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten dieses Instituts rechtsverbindliche Unterschrift.

5. Januar. Die Gesellschaft unter der Firma «Maschinenbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung vorm. Stute & Blumenthal» in Hannover, eingetragen im Handelsregister des kgl. Amtsgerichtes Hannover den 12. Februar 1909, hat am 26. Februar 1910 in Zürich V eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma Maschinenbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, vorm. Stute & Blumenthal, Filiale Zürich. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 7. Februar 1909. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Maschinen aller Art, insbesondere von Wäschereimaschinen und der Erwerb und Fortbetrieb der bisher unter der Firma «Stute & Blumenthal» in Linden bei Hannover betriebenen Fabrik für sanitäre Wäschereianrichtungen und der Wäscherei. Zur Erreichung des vorgedachten Zweckes ist die Gesellschaft

auch befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu erwerben und zu betreiben, sich an denselben zu beteiligen oder deren Vertretung zu übernehmen. Gesellschafter sind und deren auf das Stammkapital von M. 200,000 übernommene Stammeinlagen betragen: Kaufmann Fritz Mantner, zu Hannover, M. 80,000; Kaufmann Erich Huldshinsky, zu Hannover, M. 80,000; Bankdirektor Max Meyer, zu Berlin, M. 20,000; Kaufmann Mariin Mautner, zu Charlottenburg, M. 20,000. Nach dem deutschen Reichsgesetz vom 20. April 1892 betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung haftet für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft den Gläubigern derselben nur das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den «Deutschen Reichsanzeiger» und das Schweiz. Handelsamtsblatt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch mindestens zwei Geschäftsführer vertreten. Geschäftsführer sind: Fritz Mautner und Erich Huldshinsky, beide Kaufleute in Hannover. Geschäftslokal: Klobachstrasse 109, Zürich V.

5. Januar. Die Firma Gustav Kruck, Baumeister in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 280 vom 5. Juli 1905, pag. 1118) verzeigt als Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich I, Kirchgasse 36, und erteilt Prokura an Fritz Guyer-Kruck, von Zürich, in Zürich I.

5. Januar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft Danzas & Co. in Basel, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 27. März 1906, pag. 505) ist Gustav Ammann infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Unterschriftberechtigung erloschen.

5. Januar. Firma G. Zulauf & Co. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 301 vom 6. Dezember 1907, pag. 2077). Dem Kommanditär Alfred Huber ist Prokura erteilt.

5. Januar. Die Firma Fried. Rabli in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. August 1904, pag. 1237) — Alt-Eisen und Metallhandlung — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

5. Januar. Inhaber der Firma Hans Schön in Zürich I ist Hans Schön, von Schönis (St. Gallen), in Zürich I. Alt-Eisen- und Metallhandlung. Predigerplatz 26.

5. Januar. In der Firma Tho. Cook & Son in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 55 vom 12. Februar 1904, pag. 217) — Hauptsitz in London — ist die Prokura Arnold Gottfried Staub erloschen; dagegen ist Prokura erteilt an George Silver, englischer Staatsbürger, in Zürich I.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1911. 5 janvier. La Fabrique de ciment Portland et chaux hydraulique de Châtel-St-Denis et Vouyry, société anonyme, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 4 avril 1895, n° 93, page 390), est radiée ensuite de faillite.

Bureau de Fribourg

5 janvier. La société en nom collectif S. Rhein & Co., tabacs, cigares, cigarettes, tubes de cigarettes, à Fribourg (F. o. s. du c. 1908, page 195), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1911. 2. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Pauli & Baumann in Solothurn, Bauschlosserei (S. H. A. B. Nr. 193 vom 1. August 1908, pag. 1375), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Pauli» in Solothurn.

Inhaber der Firma G. Pauli in Solothurn ist Gottlieb Pauli, von Guggisberg (Kt. Bern), Schlosser in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Pauli & Baumann» in Solothurn. Natur des Geschäftes: Mechanische Bauschlosserei. Geschäftslokal: Dornacherplatz Nr. 78.

3. Januar. Die Kollektivgesellschaft Meyer & Stüdeli in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 4. Januar 1906, pag. 13) erteilt Prokura an Viktor Adam, Kaufmann in Oberdorf.

5. Januar. Die Firma Urs von Arx, Advokatur- und Inkassogeschäft und Informationsbureau in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 100 vom 14. Dezember 1884, pag. 834; Nr. 212 vom 28. Juli 1896, pag. 875), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1911. 2. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Alexander Weil & Sohn in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 3. Juni 1908, pag. 1012) hat sich infolge Todes des Geschäftsführers Alexander Weil aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Weil».

Inhaber der Firma Adolf Weil in Basel ist Adolf Weil, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alexander Weil & Sohn». Manufakturwaren en gros. Theaterstrasse 16.

2. Januar. Die Firma F. Steiger in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1893, pag. 421) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Steiger».

Inhaber der Firma P. Steiger in Basel ist Paul Steiger, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Steiger». Schirmfabrikation. Handel in Spazierstöcken und künstlichen Blumen. Freistrasse 44.

2. Januar. Die Firma H. Gränicher in Basel, Agenturen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 5. Mai 1897, pag. 518), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. Januar. Die Firma A. Lüscher in Basel, Wein, Bier und Spezereivaren (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1897, pag. 23), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Basler Bürsten- & Pinselfabrik Gebrüder Steib in Basel (S. H. A. B. Nr. 355 vom 30. Dezember 1898, pag. 1475) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Basler Bürsten- & Pinselfabrik Stelb & Co.»

Gustav Steib-Schäppi und Immanuel Steib, beide von und in Basel, haben unter der Firma Basler Bürsten- & Pinselfabrik Steib & Co. in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 2. Januar 1911 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Basler Bürsten- & Pinselfabrik Gebrüder Steib» übernommen hat. Gustav Steib-Schäppi ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Immanuel Steib ist Kommanditär mit der Summe von zweitausend Franken (Fr. 2000) und führt zugleich die Prokura. Bürsten- und Pinselfabrikation. Pfeffingerstrasse 101.

4. Januar. Die Firma N. Valentin & Co. in Basel (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, pag. 1676) erteilt Kollektivprokura an Frau Anna Valentin-Sterlin, von Sent (Graubünden), und Werner Risch, von Waltensburg (Graubünden), beide wohnhaft in Basel.

4. Januar. Die Firma **Baldwin Weisser** in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1892, pag. 527) erteilt Prokura an Hermann Weisser, von und in Basel.

4. Januar. Die Firma **C. Im Obersteg** in Basel, Generalagentur der Urbaine, Feuer- und Lebensversicherungsgesellschaft Paris (S. H. A. B. Nr. 35 vom 14. März 1888, pag. 271), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **A. Im Obersteg** in Basel ist Dr. Armin Im Obersteg-Bübler, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Gottlieb Stampfli-Wehrle, von und in Basel. Generalagentur der Urbaine, Feuerversicherungs-Gesellschaft in Paris. Zentralbahnplatz 9.

4. Januar. Inhaber der Firma **G. Stampfli** in Basel ist Gottlieb Stampfli-Wehrle, von und in Basel. Generalagentur der Urbaine, Lebensversicherungs-Gesellschaft in Paris. Zentralbahnplatz 9.

4. Januar. Die Firma **R. Orzel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 4. Dezember 1908, pag. 2066) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «S. Orzel».

Inhaber der Firma **S. Orzel** in Basel ist Samuel Orzel-Frohmann, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Orzel». Manufakturwaren en gros et en détail. Friedensgasse 25.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 3. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**Fratelli Marazzi & Cie.**» in Arosa (S. H. A. B. Nr. 246 vom 1. Oktober 1909, pag. 1663) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Fratelli Marazzi & Cie. in Liq.** durch den bezeichneten Liquidator Ludwig Mayer, in Arosa, besorgt.

3. Januar. **Clemente Marazzi, Enrico Marazzi** und **Angelo Marazzi**, alle von Gaggino (Como), wohnhaft in Arosa, haben unter der Firma **Fratelli Marazzi** in Arosa eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter **Clemente Marazzi** befugt. Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen. Geschäftslokal: Haus Jobann Hermann.

4. Januar. Unter dem Namen **Arbeiter-Sekretariats- & Press-Verband des Kantons Graubünden** besteht mit Sitz in Chur ein Verein, welcher die Errichtung und Unterhaltung eines ständigen Arbeitersekretariates für den Kanton Graubünden zur Wahrung und Förderung der sozialpolitischen und wirtschaftlichen Interessen der Arbeiterschaft, speziell auch zur Erteilung von Rechtsauskunft an Unbemittelte, sowie die Herausgabe eines sozialdemokratischen Pressorgans für den Kanton Graubünden zur politischen Aufklärung und Interessenvertretung der Arbeiterklasse zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. Oktober 1910 festgestellt worden. Mitglieder des Vereins können alle politischen Arbeitervereine und Gewerkschaften im Kanton Graubünden werden, welche auf dem Boden der freien sozialpolitischen Arbeiterbewegung stehen; auch Einzelpersonen können Mitglieder des Verbandes werden. Die Aufnahme erfolgt durch Mehrheitsbeschluss des leitenden Ausschusses des Vereins. Der Austritt aus dem Verein ist jederzeit gestattet, jedoch müssen allfällig rückständige Beiträge beim Austritte sofort bezahlt werden. Wegen grober Verfehlungen gegen den Zweck des Vereins können sowohl Sektionen als Einzelmitglieder durch Mehrheitsbeschluss der Delegiertenversammlung vom Verein ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Sektionen oder Einzelmitglieder haben keinerlei Ansprüche auf das Vereinsvermögen. Der leitende Ausschuss (Vorstand) besteht aus neun Mitgliedern und konstituiert sich selbst. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch Publikation in seinem eigenen Pressorgan, ferner je nach Bedürfnis auch im «Grütli» und in der «Rundschau des schweiz. Gewerkschaftsbundes», event. durch Kreisschreiben an die Sektionen und Einzelmitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führt der Präsident des Vereins gemeinsam mit dem Kassier der Sekretariatskommission oder mit dem Kassier der Presskommission. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Im Falle einer Auflösung des Verbandes soll das vorhandene Verbandsvermögen dem Vorstand der sozialdemokratischen Partei Graubündens zur Aufbewahrung übergeben werden; derselbe soll das Geld zinstragend anlegen und das gesamte Vermögen einem event. später zu gründenden Verband, welcher gleiche Zwecke verfolgt, ausbändigen. Sollte innerhalb zehn Jahren seit der Auflösung des bestehenden Verbandes kein neuer Verband mit gleichen Zwecken gegründet werden, so verfällt das Verbandsvermögen der sozialdemokratischen Partei Graubündens. Präsident ist **Michael Caderas**, Kassier der Sekretariatskommission ist **Johann Friedrich Haas** und Kassier der Presskommission ist **Angelo Giovanelli**; alle in Chur.

5. Januar. Unter dem Namen **Lebensmittelverein Landquart-Fabriken** hat sich mit Sitz in Landquart-Fabriken, Gemeinde Igis, eine Genossenschaft gebildet, die die Errichtung und den Betrieb einer Lebensmittelverkaufsstelle auf genossenschaftlicher Grundlage bezweckt. Ein direkter, vermögensrechtlicher Gewinn für die Genossenschaft ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 20. Dezember

1910 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Lösung von mindestens einem Anteilschein von Fr. 100. Der Austritt steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei. Die Anteilscheine werden in dem Falle von der Genossenschaft zum Nominalwert, zuzüglich Marktzins, zurückbezahlt. Ausgetretene Mitglieder verlieren im Uebrigen jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden, wenn es den Statuten zuwiderhandelt oder die Interessen der Genossenschaft schädigt. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung zu. Die bezügliche Erklärung muss schriftlich und innert vier Wochen, vom Datum des Ausschlusses ab, an den Vorstand abgegeben werden. Der Ausschluss behält inzwischen provisorische Kraft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Geschäftsführer je einzeln. Der Vorstand ist gegenwärtig wie folgt zusammengesetzt: **Emil Scherrer**, Präsident; **Arnold Wälbli**, Vizepräsident; **Wilhelm Petzold**, Geschäftsführer und Kassier; **Hermine Schneider**, Buchhalterin und Aktuarin; **Battista Tettamanti**, Beisitzer; alle in Landquart-Fabriken.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1911. 4. gennaio. La ditta in nome collettivo **P. Canova & Ch. Ender**, successori a **Fr. Antognini**, in Bellinzona (F. o. s. di o. del 23 luglio 1910, n° 191, pag. 1340), conduttori dell'esercizio di Albergo e Birreria Internazionale, nella casa fratelli Antognini in via d'accesso alla stazione di Bellinzona, viene cancellata per il scioglimento della società. L'attivo ed il passivo venne già regolato dai soci stessi. La ditta è cancellata.

Federico Antognini, fu Giacomo, da Magadino, in Bellinzona domiciliato, **Pietro Canova**, fu Tomaso, da Ems (Grigioni), domiciliato in Bellinzona, hanno costituito una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Antognini & Canova**, in Bellinzona. Genere di commercio: Conduttori dell'esercizio Albergo e Birreria Internazionale, casa fratelli Antognini, via d'accesso alla stazione di Bellinzona.

Wallis — Valais — Vallese

Rueuan de Brigue

1911. 5. janvier. **Gustave Ammann**, à Zurich, étant décédé, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme **Danzas & Co** (Aktiengesellschaft Danzas & Co), à Bâle, avec succursale à Brigue (F. o. s. du c. du 18 juin 1906, n° 259, page 1034). Sa signature est donc éteinte.

Gené — Genève — Ginevra

1911. 4. janvier. Par jugement en date du 23 décembre 1910, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La société en nom collectif **Contat et Co**, entreprise de charpente et menuiserie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 février 1909, page 312). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

4. janvier. Sous le nom de **Eglise Evangélique allemande à Genève**, il a été fondé en 1868, une société (inscrite conformément au titre 28 du C. O.), et qui a pour but l'évangélisation des Suisses allemands. Ses statuts portent la date du 3 décembre 1910; son siège est à Genève. Toute personne acceptant la confession de foi et âgée de 20 ans, peut devenir membre passif de l'église. On devient membre effectif, après avoir été membre passif pendant une année. Les membres contribuent selon leurs moyens aux frais de l'église. Tout sociétaire peut, sur sa simple déclaration écrite, se retirer de la société. La société est administrée par un presbytère (soit comité), composé de 5 à 11 membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par le président et un des autres membres du presbytère. Leur signature commune engage l'église. La convocation de l'assemblée est faite par annonce aux ouïes, dans les journaux et par cartes envoyées à tous les membres. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité légale quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par ses biens propres. En cas de dissolution les fonds seront remis à l'Union nationale évangélique ou à la mission intérieure. Si l'église se reforme sur la même base, les fonds lui seraient restitués. Le presbytère est actuellement composé de: **Hans Asper**, président, **Frédéric Habn**, **Willy Nussbaum**, **Otto Hemmeler-Reuge**, **Jean Suter-Bieler**, **Louis Thommen**, **Charles Feraud**, **Ernest Sartorius**, **Edouard Wettstein** et **Gustave Muster**; tous à Genève.

4. janvier. La procuration conférée à **Robert Geiser**, par la maison **H. Etienne-Lehriar**, fabrication d'horlogerie et bijouterie, avec enseigne et sous-titre: «**Fabrique La Mouette**», à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1910, page 1838), est éteinte.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant chacune des années 1909 et 1910

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées				Boîtes payant double taxe, et boîtes revues au poinçonnement				Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent					
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes		1909		1910		1909		1910		1909		1910	
	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne	40,267	53,105	287,456	288,710	277,723	9,5	341,815	9,8	1,178	1,055	10,147	8,3	10,827	5,9	13,202	16,8	8,277	15,7
2. Chaux-de-Fonds	498,612	567,908	34,810	48,650	478,422	16,2	406,553	17,5	1,382	1,970	1,892	1,1	1,598	0,8	10,036	52,6	11,051	52,9
3. Delémont	—	—	51,742	69,579	51,742	1,8	69,579	2,0	75	46	—	—	—	—	368	2,0	586	2,6
4. Fleurier	5,245	8,489	105,866	101,898	91,101	3,1	110,987	3,2	615	126	21	0,0	29	0,0	418	2,1	462	2,3
5. Genève	11,846	15,704	217,524	225,447	229,770	7,8	241,151	6,9	241	82	43,105	35,7	66,191	36,9	82	0,4	107	0,5
6. Granges (Soleure)	8,086	7,814	301,580	337,749	309,666	10,5	345,063	9,9	1,251	1,469	—	—	1	0,0	697	3,6	725	3,4
7. Locle	96,771	119,545	106,286	116,593	203,007	6,9	286,188	6,8	582	1,041	15,124	12,5	14,609	8,0	1,591	8,3	1,683	8,0
8. Neuchâtel	—	—	72,405	84,041	72,405	2,5	84,641	2,4	42	35	285	0,2	406	0,2	215	1,1	217	1,0
9. Noirmont	17,181	21,887	293,523	309,436	310,704	10,6	331,823	9,5	248	201	—	—	—	—	401	2,1	477	2,3
10. Porrentruy	—	—	201,516	293,124	201,516	6,9	293,124	8,5	808	120	—	—	1	0,0	311	1,6	487	2,3
11. St-Imier	10,720	12,748	136,731	170,477	147,451	5,0	188,225	6,3	1,285	627	234	0,1	82	0,0	646	3,4	579	2,7
12. Schaffhouse	—	—	49,619	83,807	49,619	1,7	83,807	1,0	54	18	51,104	42,1	90,582	49,2	675	3,5	686	3,0
13. Tramelan	—	—	512,411	598,472	512,411	17,5	598,472	17,2	468	1,561	—	—	—	—	477	2,5	504	2,7
Total	628,728	796,695	2,301,409	2,678,588	2,980,137	100	3,475,278	100	7,915	8,495	121,412	100	184,886	100	19,184	100	20,951	100
Plus 1910	—	167,967	—	377,174	—	—	545,141	—	18,6	580	—	—	82,974	51,9	—	—	1,817	9,5
Moins 1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Objets vérifiés en douane à l'importation	—				Montres or et argent				—				Bijouterie et orfèvrerie					
	—				549,515				—				215,116					

1) Y compris 48,426 boîtes de montres or et argent en retour du contrôle anglais.

Bank für Handel & Industrie

in Zug

Die am 31. Oktober v. J. abgehaltene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der

Trustgesellschaft für Industriewerte

in Zug

beschloss die Aenderung der Firmabezeichnung in: **Bank für Handel und Industrie (Banque Commerciale et Industrielle)**. Wir ersuchen daher die Herren Aktionäre, ihre Titel inkl. Coupons pro 1910 und folgenden bis zum **31. Januar 1911** an unseren **Gesellschaftskassen in Zug** oder in **Zürich** gegen Aktien der Bank für Handel und Industrie **umzutauschen**.

Die Aktien müssen von einem Bordereau in numerischer Reihenfolge begleitet sein. (Za 5090) 41.

Ebenso werden die Besitzer von **Genussscheinen** der Trustgesellschaft für Industriewerte in Zug ersucht, ihre Titel bis zum **31. Januar 1911** bei unseren **Gesellschaftskassen in Zug** oder in **Zürich** zur Abstempelung einzureichen.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Wilczek**.

Aktiengesellschaft „Solution“ Zürich

Einladung

zur (Za 5202) 53,

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 21. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr
im Restaurant Schneebell, Zürich, Limmatquai 16

Traktanden:

Beschlussfassung über Liquidation event. Verkauf der Gesellschaft.

Zürich, den 5. Januar 1911.

Der Verwaltungsrat.

Société Libertas

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires, au siège social, à La Chaux-de-Fonds, le 25 janvier 1911, à 4 heures du soir. (20071 C) 54.

Ordre du jour:

1. Modification de la raison sociale.
2. Divers.

Zürcher Kantonalbank

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen unsere

4% Obligationen

auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, kündbar für die Bank nach Ablauf von drei Jahren, für die Kreditoren nach Ablauf von fünf Jahren, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken. (202 Z) 56.

Für stark begangene Lokalitäten ist (3090;)

Indisch. Hartholz „Limh“

weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnutzung

der zweckmässigste und

vorteilhafteste Fussboden

Atteste und Muster stehen zur Verfügung

Parquet- und Chalefabrik Interlaken

Für Bank- und Kassainstitute

Junger Mann mit dreijähriger Banklehrzeit, beider Sprachen in Wort und Schrift vollkommen mächtig, sucht **Engagement**, event. als **Volontär**. 48.

Offerten befördern unter Chiffre **D 48 HB Haasenstein & Vogler, Bern**.

The Rio de Janeiro Tramway, Light & Power Company Limited

(Compagnie de Tramways, Eclairage et Force, à Rio de Janeiro)

Constituée sous le régime des lois canadiennes

Avis aux actionnaires

Le conseil d'administration a décidé d'émettre les 23,750 actions formant le solde non émis jusqu'à ce jour du capital autorisé de la Compagnie.

Ces actions sont offertes aux anciens actionnaires, dans la proportion de **une action nouvelle par quinze actions anciennes**. (10131 L) 49

Il ne sera pas réparti de fractions d'actions, mais des certificats fractionnaires transférables seront délivrés à tout actionnaire, qui en fera la demande, et sur présentation, dans les conditions y stipulées, du nombre de certificats fractionnaires représentant une action entière, une action entière sera répartie.

Les actions seront souscrites au pair, soit Fr. 518, et le paiement devra en être effectué de la façon suivante:

Fr. 51.80 à la souscription,

Fr. 466.20 le 31 janvier 1911.

La souscription est ouverte du **4 au 20 janvier 1911** aux établissements ci-après, où les actions au porteur, souscriptions, versements et transferts de droits de souscription devront être déposés:

à Genève: **Banque Fédérale;**

à Bâle: **Banque Commerciale de Bâle.**

Au reçu du bulletin de souscription dûment signé, accompagné de la somme à payer, il sera délivré au souscripteur un certificat de souscription pour le nombre d'actions souscrites, certificat sur lequel sera inscrit au verso le dernier paiement, quand ce paiement aura été effectué.

Après paiement du dernier versement, il sera remis au souscripteur, en échange du certificat de souscription, des actions au porteur, pour le nombre d'actions y afférentes, entièrement libérées, **jouissance 1^{er} février 1911**.

Il sera perçu un intérêt de 6% l'an sur tout versement en retard. A défaut du paiement d'un seul versement, la souscription sera annulée.

Toronto, 3 janvier 1911.

Par ordre du conseil d'administration:

J. M. Smith, Secrétaire.

Best eingerichtetes, mit grössern Aufträgen versehenes
Fabrikationsgeschäft sucht

stillen Teilhaber

(nicht aktiv) mit einer Einlage von

Fr. 10-20,000

Geft. Offerten erbeten unter Chiffre **B 36 HB** an
Haasenstein & Vogler, Bern. 36.

Agenturen, Vertretungen, Depot

übernimmt gut eingeführter, kautionsfähiger Kaufmann in **Welt-Kurort Unter-Engadin**. Eigene, grosse Räumlichkeiten, Eiskeller, Ladenlokal und Magazine vorhanden. — Offerten sub Chiffre **D 124 Ch** an **Haasenstein & Vogler, Davos**. (3297)

Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effekengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (116)

Offene Reisenden-Stelle

Tüchtiger, junger Kaufmann findet in Manufaktur-Warengeschäft gut eingeführte Reisendenstelle für den Kanton Graubünden.

Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Chiffre **F 25 Ch** befördern **Haasenstein & Vogler, Chur**. 39.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (488)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Erfindungen

Ausarbeitung, Patentierung;

Patentbureau **Carl Müller**

Bliechweg 13, Zürich II (11)

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehaltsbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach answärts.
H. Frisch, Leonhardshalde 10 betw. Centra., Zürich (30.)

Gesucht

einen 34.

Associé

mit finanzieller Beteiligung für eine neu patentierte Fabrikation.

Offerten unter Chiffre **H 14 U** an **Haasenstein & Vogler, Biel**.

Bücher-Abschlüsse

Revisions-, Expertisen, Nachtragungen, Neu-Einrichtung amerikanischer Buchführung durch **Jacques Wyss, Schwizerstr. 21, Zürich V**. Diskretion 2391 Erste Referenzen

Neu!

„Record“-Ordner

(Hebelsystem)

gesetzlich geschützt

Einfache, elegante und solide Mechanik, saubere, exakte Ausstattung

Quartformat 31 x 28 cm mit Register 8 cm

à **Fr. 1.80**

per 12 Stück à **Fr. 1.70**

Bei grösseren Bezügen gefl. Offerte einholen. (3163)

Kaiser & Co

= Bern =

Jeune instituteur

Suisse français, 22 ans, sérieux, ayant bonnes connaissances en allemand, connaissant aussi la comptabilité, **désire situation** dans industrie, commerce, école privée, etc. Certificats et références de 1^{er} ordre. (50.)

Ecrire sous chiffres **G 113 L** à **Haasenstein & Vogler, Lau-ann**.

A louer à Genève

(8532 X) **grands** (3234.)

locaux industriels

avec force motrice

S'adresser régio **G. Lachat**, rue du Stand, 56, **Genève**.

Polytechniker, mit Schlosserpraxis, sucht Stelle als 38.

Volontär

In einer **Maschinenfabrik** für die Zeit vom 15. Jan. bis 30. Sept. 1911. — Offerten und Bedingungen bitte an **E. Thommen, Höttingen (Baselland)**.